

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 5 / Fachbereich 5 - Kinder, Jugend und Familie

## Sitzungsvorlage

Datum: 28.10.2022

Drucksache Nr.: **22/0511**

---

### Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss

### Sitzungstermin

22.11.2022

### Behandlung

öffentlich / Kenntnisnahme

---

### Betreff

**Vorstellung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit des freien Jugendhilfeträgers Hotti e.V.**

### Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Bericht und die Vorstellung zur Arbeit im Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit durch den Jugendhilfeträger Hotti e. V. zur Kenntnis.

### Problembeschreibung/Begründung:

Durch den Umstrukturierungsprozess der Offenen Kinder und Jugendarbeit in Sankt Augustin und der damit verbundenen Neuverteilung der Arbeitsfeldpakete wurde im Sommer 2019 ein umfangreiches Interessenbekundungsverfahren zur Verteilung der einzelnen Pakete durchgeführt und in der Jugendhilfeausschusssitzung am 03.07.2019 final beschlossen.

So betreibt gemäß der aktuell gültigen Kooperations- und Leistungsvereinbarung der freie Jugendhilfeträger *Hotti e. V.* seit dem 01.01.2020 die Arbeitsfeldpakete 2 (Menden-Süd / Café Leger) und 3 (Menden-Ost u. Birlinghoven / Stadteilladen Johannesstraße u. Hotti Birlinghoven).

Der Jugendhilfeträger HOTTI e.V. gehört zu den kleinen Anbietern der Offenen Jugendarbeit im Rhein-Sieg-Kreis, ist überparteilich, konfessionell ungebunden und bietet eine breite Palette diverser pädagogischer Bildungs- und Freizeitangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Der 2006 gegründete Verein ist als einziger Träger im Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit mit Vereinssitz in Sankt Augustin tätig.

Im Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit ist HOTTI e.V. inzwischen in zwei Kommunen, Sankt Augustin und Troisdorf mit sechs Einrichtungen und einem Spielmobil vertreten. Seit dem 01.01.2020 hat Hotti e.V. im Interessensbekundungsverfahren die Einrichtungen Café Leger und den Stadteilladen Johannesstraße übernommen. Die

Einrichtung in Birlinghoven in Kooperation mit dem SV Birlinghoven führt der Verein ebenfalls seit dem 01.01.2020 mit einer halben Personalstelle weiter.

Neben den klassischen Jugendzentren bereichern auch speziellere Formen Offener Jugendarbeit das Angebotsspektrum. So engagiert sich der Verein u.a. im Schwerpunkt Tierpädagogik, verschiedenen Formen der Partizipation von Kindern und Jugendlichen und im Bereich Spiele -als eigene Form der offenen Jugendarbeit u.a. Pionier im Strategie- und Rollenspielbereich- sowie der Verleihstation Brettspiele, mit jeweils separaten und stadtweiten Angeboten. Als Kulturverein beherbergt er mit „HOTTI OnStage“ das im Rhein-Sieg Kreis bekannte Jugendtheater mit dem Wirkungsort Haus Menden in Sankt Augustin. Mit einer Reihe offener Ferienmaßnahmen ist er einer der verlässlichen gemeinnützigen Anbieter für die gesamte Region Bonn/Rhein-Sieg mit Schwerpunkt Menden. Im Bereich Jugendhilfe und Schule ist HOTTI e.V. von Beginn an Hauptkooperationspartner in der Übermittagsbetreuung der Fritz-Bauer-Gesamtschule. Seit 2017 engagiert er sich im Bereich LSBTI\*, (die Abkürzung steht für Lesben, Schwule, Bisexuelle, trans- und intergeschlechtliche Menschen) ist hier als Fachstelle etabliert und kooperiert mit dem NRW-Dachverband „gerne anders“ und dem LSBTI\* Jugendzentrum „Q“ der Beratungsstelle „check.it“ in Troisdorf. Seit diesem Jahr ist der Verein im Bereich der Hilfen zur Erziehung mit Sozialer Gruppenarbeit in eigenen Räumen in der Burgstraße in Menden unterwegs. Kooperationspartner ist hier der Bezirkssozialdienst der Stadt Sankt Augustin. Im Quartier Menden-Ost beschäftigt er darüber hinaus ebenfalls seit dem 01.09.2022 eine Fachkraft für Quartierssozialarbeit.

HOTTI e.V. zeichnet sich insbesondere durch eine ungewöhnliche hohe Anzahl ehrenamtlicher MitarbeiterInnen aus. 2014 erhielt er hierfür den Ehrenamtspreis der Stadt Sankt Augustin.

Die Verwaltung des Trägers hat seit 2020 in der Burgstraße in Menden, direkt neben dem Spielezentrum des Vereins, ihren Sitz. Die Stadt Sankt Augustin finanziert im Rahmen der Vereinbarung Offener Kinder- und Jugendarbeit 1,5 Personalstellen und die Betriebskosten für die Einrichtungen Johannesstraße (1) und Birlinghoven (0,5) sowie eine zugewiesene städtische Mitarbeiterin in Vollzeit und die Betriebskosten für das Café Leger in Menden.

In Vertretung

Ali Doğan  
Erster Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €.

Mittel sind hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan vorzusehen.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen.  
Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.